

Herren 2. Kreisklasse

TG 1849 Rotenburg : TTC 1953 Lüdersdorf V
Samstag, 25.11.2023, 15:00 Uhr

Deist und Schmiegl in Top-Form

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 33:25 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC 1953 Lüdersdorf V ihr Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse gegen die TG 1849 Rotenburg. 180 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Markus Becker den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Bozso / Hillebrand bei ihrer 1:3-Niederlage von Deist / Schulze dann doch niedergedrungen worden. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 40 Punkten endete und mit 19:21 aus Sicht von Bozso / Hillebrand beendet wurde. Beim 8:11, 11:4, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Schade / Bomm kamen Felmeden / Reinsdorf nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. 13:11, 8:11, 13:11, 4:11, 6:11 hieß es hingegen am Schluss, als Gilfer / Davidov und Schmiegl / Becker sich am Tisch gegenüber standen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jörg Felmeden bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Daniel Deist dann doch niedergedrungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Einzel zwischen Christian Bozso und Ralf Schade, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kurz straukelte er, aber letztlich war Eugen Gilfer bei seinem 3:1 gegen Alfred Bomm doch überlegen. Die gewinnbringende Taktik fehlte wiederum im Anschluss Steffen Reinsdorf bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jessica Schmiegl ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach verlorenem ersten Satz drehte Georgi Davidov das Match gegen Markus Becker und gewann in vier Sätzen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Schulze konnte Martin Hillebrand dann den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Jörg Felmeden konnte im Spiel gegen Ralf Schade indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Christian Bozso hatte anschließend gegen Daniel Deist hingegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jessica Schmiegl war für Eugen Gilfer letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Steffen Reinsdorf gelang es Alfred Bomm zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Reinsdorf nun bei 6:8, während Bomm bislang 5 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Georgi Davidov gelang es, Andreas Schulze im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Somit hat Davidov nun 9 Siege und eine Niederlage in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Martin Hillebrand letztlich auf Lager, um Markus Becker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 5:11, 10:12. Damit hat Hillebrand nun ein 6:3 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TG 1849 Rotenburg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Kathus 1925 II am 08.12.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC 1953 Lüdersdorf V wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG Beenhausen IV am 02.12.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TG 1849 Rotenburg

Doppel: Bozso / Hillebrand 0:1, Felmeden / Reinsdorf 1:0, Gilfer / Davidov 0:1

Einzel: J. Felmeden 1:1, C. Bozso 0:2, E. Gilfer 1:1, S. Reinsdorf 1:1, G. Davidov 2:0, M. Hillebrand 0:2

TTC 1953 Lüdersdorf V

Doppel: Schade / Bomm 0:1, Deist / Schulze 1:0, Schmiege / Becker 1:0

Einzel: R. Schade 1:1, D. Deist 2:0, J. Schmiege 2:0, A. Bomm 0:2, A. Schulze 1:1, M. Becker 1:1